

Sabine Sommerkamp
Haiku und Tanka im japanischen Teehaus
Dienstag, 6. Dezember, 19 Uhr

Sabine Sommerkamp liest aus „17 Ansichten des Berges Fuji – Bilder und Tanka“ und dem Haiku-Märchen „Die Sonnensuche. Von Glasmenschen, Eiszeiten und der Macht der Poesie“



„17 Ansichten des Berges Fuji – Bilder und Tanka“ entstanden auf einer Japanreise. In klassischen japanischen Gedichten und korrespondierenden Photographien lässt Sabine Sommerkamp, die als Fünffährige erstmals den Berg Fuji sah, die Leser das Geheimnis dieses Heiligtums Japans erahnen. In die japanische Sprache übersetzt wurde das Buch von dem Germanisten Kenji Takeda.



„Die Sonnensuche. Von Glasmenschen, Eiszeiten und der Macht der Poesie“ ist als reich illustriertes Märchen für Jugendliche und Erwachsene ein zeitloses Buch, das sich gegen die Oberflächlichkeit, Selbstbezogenheit und Gefühlskälte gerade auch unserer Zeit wendet. Die Einheit des Menschen mit der Natur, die Mitmenschlichkeit stehen im Mittelpunkt des Haiku-Märchens.

Die Anmeldung erfolgt unter Angabe der Veranstaltungsnummer (ST4568) direkt bei der AWO: per Mail an Sabine.Witt@awo-hamburg.de oder telefonisch unter 040-414 023 786 und 0176-14140086.

Eintritt: 6 Euro (auch für Mitglieder der Hamburger Autorenvereinigung), Restkarten ohne Anmeldung an der Abendkasse erhältlich.

(Teehaus in den Großen Wallanlagen, neben der Rollschuh- und Eisbahn, schräg gegenüber der Handwerkskammer. Erreichbar über U-Bahn St. Pauli (U3 oder Bus 16, Fußweg 10 Minuten) oder mit Bus 112 bis „Handwerkskammer“ (Fußweg 3 Minuten).



Das japanische Teehaus in Pflanzen un Blumen

Zum Veranstaltungsort:

Das frisch sanierte Teehaus in Pflanzen un Blumen liegt (NICHT im Japanischen Garten, sondern) direkt neben der Rollschuh- und Eisbahn, schräg gegenüber der Handwerkskammer (Große Wallanlagen, Adresse: Holstenwall 11, 20355 Hamburg).

Zur Autorin Sabine Sommerkamp:

Studium der Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Erziehungswissenschaft, Japanologie und Vergleichenden Religionswissenschaft. Erstes und Zweites Staatsexamen. 1984 Promotion zum Dr. phil. („Der Einfluß des Haiku auf Imagismus und jüngere Moderne: Studien zur englischen und amerikanischen Lyrik“, Universität Hamburg). 1984–1986 Redakteurin beim NDR-Fernsehen sowie freie Mitarbeiterin bei großen Printmedien wie „Die Welt“ und „GEO“. 1986–1991 Stellvertretende Konzernsprecherin der Beiersdorf AG. 1991-2009 Leiterin Strategische Zielgruppen, Beiersdorf AG. 1997 Ernennung zur Honorarkonsulin der Republik Lettland und seither Leiterin des Honorarkonsulats der Republik Lettland in Hamburg. Veröffentlichungen im In- und Ausland. Mehrere Literaturpreise (USA, Deutschland, Japan).

Näheres unter : www.sabine-sommerkamp.de